

Antrag auf Sondernutzung im öffentlichen Verkehrsraum

Antragsteller

Firmenbezeichnung / Name, Vorname _____

Anschrift _____

Telefon / Telefax _____

Stadt Ostseebad Kühlungsborn
Der Bürgermeister

Ostseeallee 20
18225 Ostseebad Kühlungsborn

Auftraggeber (Bauherr) / Auftragnehmer (Baufirma)

Name, Vorname _____

Anschrift
(Bauherr) _____

Baufirma _____

Bauleiter _____

Tel. (dienstl./außerd.) _____

Ort und Zeitdauer sowie Begründung der Sondernutzung

Ort _____

von Straße _____

von Hausnummer _____

Zeitdauer von _____

Ortsteil _____

bis Straße _____

bis Hausnummer _____

bis _____

Begründung

Art der Sondernutzung

- | | | |
|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> Aufstellen eines Baugerüsts | <input type="checkbox"/> Abstellen von Fahrzeugen für Info- u. Werbezwecke | <input type="checkbox"/> Lagerung von Material und Gegenständen |
| <input type="checkbox"/> Aufstellen von Maschinen/Kränen | <input type="checkbox"/> Aufstellen von Tischen und Sitzgelegenheiten | <input type="checkbox"/> Halbseitig (Restbreite mind. 3,00 m) |
| <input type="checkbox"/> Aufstellen von Containern/Geräten u. a. | <input type="checkbox"/> Aufstellen von Imbisswagen/Imbissständen | <input type="checkbox"/> Baustelleneinrichtung |
| <input type="checkbox"/> Aufstellen eines Bauzaunes | <input type="checkbox"/> Auslagen von Geschäften/Aufstellen von Warenautomaten | <input type="checkbox"/> Aufgrabungen von öffentl. Verkehrsgrund |
| <input type="checkbox"/> Aufstellen von Werbeträgern/Werbeanlagen | <input type="checkbox"/> _____ | |

Größe und Belastung der beanspruchten Fläche

	Fahrbahn	Gehweg	Radweg	Parkplatz	Grünfläche	Sonstige Fläche
Länge (m)	_____	_____	_____	_____	_____	_____
Breite (m)	_____	_____	_____	_____	_____	_____
Fläche (m ²)	_____	_____	_____	_____	_____	_____
Restbreite (m)	_____	_____	_____	_____	_____	_____
Belastung (t)	_____	_____	_____	_____	_____	_____

Anlagen

Bauordnungsrechtliche Zustimmung vom _____

Erklärung:

Es wird ausdrücklich versichert, dass der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäßen Sicherungsmaßnahmen gegenüber dem ruhenden und fließenden Verkehr übernimmt, wenn die Sondernutzungserlaubnis erteilt wird. Ereignen sich Unfälle (auch Verkehrsunfälle), die durch diese Maßnahme bedingt sind und mit ihr im ursächlichen Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Der Lageplan im Maßstab 1:500 bzw. Übersichtsplan ist beigelegt! Bäume und Grünflächen sind im Lageplan eingetragen!

Unterschrift des verantwortlichen Antragstellers

Ort

Datum

Firmenstempel